

ICF

INTERNATIONALE KLASSIFIKATION DER FUNKTIONSFÄHIGKEIT, BEHINDERUNG UND GESUNDHEIT

15. UND 16. JULI 2019



TAGUNG DER FACHAKADEMIE FÜR HEILPÄDAGOGIK IN REGENSBURG

BASISKURS

Die „Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit“ (ICF) für Fachkräfte in den Arbeitsfeldern der Behindertenhilfe, Rehabilitation und Sozialen Arbeit.

Referenten: Gerhard Schriegel, Andrea Hinrichs, Paderborn



Ziel der Fortbildung

Die Arbeit mit der ICF gewinnt, ausgelöst durch die WHO-Vorgaben und das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG), in der Praxis der Behindertenhilfe, der Rehabilitation und der Sozialen Arbeit zunehmend an Relevanz.

Zahlreiche Träger von Einrichtungen in der Sozialwirtschaft entwickeln aktuell eigene Vorgaben und Modelle zur Implementierung und zum Umgang mit der ICF.

Die Fortbildung bietet Fachkräften und angehenden Teilhabeplaner*innen die Möglichkeit, sich mit der Theorie und der Anwendung der ICF im beruflichen Alltag vertraut zu machen, ihre neuen Rollen im betrieblichen System zu entdecken und neu zu formulieren.

Inhalte der Fortbildung

Modul 1: Das sozial- und heilpädagogische Arbeiten mit dem

"Bio-psycho-sozialen- Modell" und der Familie der internationalen gesundheitsrelevanten Klassifikationen der World Health Organization, (WHO), ICD 10/ ICF und ICF-CY.

Die neuen Vorgaben des BTHG, speziell des neuen SGB IX, sind grundlegender Bestandteil dieses Moduls. Besonders thematisiert werden u.a. die Leistungen der Eingliederungshilfe (§102), die Anforderungen an Fachkräfte (§97), die unterschiedlichen Assistenzleistungen (§78) sowie die damit verbundene Neuorientierung und Standortbestimmung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den einzelnen Fachteams.

Modul 2: Theorie der Codierung, die heilpädagogisch- sozialpädagogische Resümeebildung, die Teilhabeplanung (§ 19/ 90/91), das Gesamtplanverfahren (§117) sowie die damit verbundene Dokumentation und die Evaluation von Lern- und Entwicklungsfortschritten.

Modul 3: Die praktische Anwendung und Umsetzung der ICF und ICF-CY in Einrichtungen der Behindertenhilfe, Rehabilitation und Sozialen Arbeit. Dieses Modul umfasst das fallbezogene Training für das eigenständige Codieren in der beruflichen Praxis.

Dauer: Die Fortbildung umfasst drei Moduleinheiten mit insgesamt zwölf (12) Stunden (à 60 Minuten)

Zeiten: Montag, 15. Juli 2019 von 9.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag, 16. Juli 2019 von 9.00 – 12.00 Uhr.

Referenten: Gerhard Schriegel, Diplom-Pädagoge Univ, Lehrer Sek II am Berufskolleg, (Lehr-) Supervisor und Ausbilder (EASC)
Andrea Hinrichs, MPH, Gesundheitswissenschaftlerin, Lehrerin Sek II am Berufskolleg, Freiberufliche Dozentin Case-Manager (DGCC)

Kosten: für Studierende der Fachakademie für Heilpädagogik Regensburg 15 €
Für andere Teilnehmer*innen 60 €
Rückerstattungen sind nicht möglich. Die Teilnahmebestätigung wird vor Ort ausgestellt. Es ist **Keine** Verpflegung enthalten, jedoch besteht die Möglichkeit, in umliegenden Gaststätten nach vorheriger Anmeldung zu Mittag zu essen.

Anmeldeschluss: 28. Juni 2019

Anmeldung und Tagungsort:

Fachakademie für Heilpädagogik
Gutenbergstr. 20
93051 Regensburg
info@fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de
Tel. 0941/280 660

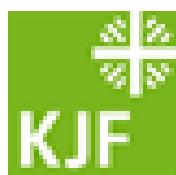


Nach der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung mit Kontodaten zur Überweisung.

Parkplätze sind in den umliegenden Seitenstraßen vorhanden, der Bahnhof ca. 10 Gehminuten entfernt.

Träger:

Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.



Anmeldeformular:

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Tagung ICF

Am 15. Und 16. Juli 2019 in Regensburg

Name, Vorname

Adresse privat

Rechnungsadresse

Ich bin Studierende/r der FHP Regensburg

Die Überweisung des Betrages erfolgt nach Eingang der Rechnung.

Anmeldung an:

Fachakademie für Heilpädagogik
Gutenbergstr. 20
93051 Regensburg
info@fachakademie-fuer-heilpaedagogik.de
Tel. 0941/280 660
Fax: 0941/280 66-28